

maas

maas

©

Vanja Uhaas

IMPULSE FÜR EIN ERFÜLLTES LEBEN

No. 6

# Geld UND Glück

*Wege zu deinem  
inneren und äußeren  
Reichtum*

Themenmagazin No. 6 · GELD UND GLÜCK

D 9,90 EUR  
AT 10,90 EUR  
CH 15,50 CHF



Mit Beiträgen von:

[www.maas-mag.de](http://www.maas-mag.de)

**Eckhart Tolle · John Strelecky · Charles Eisenstein · Gina Schöler**

Unter diesem Motto des großen Schweizer Schriftstellers und Philosophen Ludwig Hohl (1904 – 1980) schreibt Wernfried Hübschmann regelmäßig über Raum und Zeit, Gott und Welt, Leben und Kunst.

## Schöne Grüße, Hans Im Glück!

### WARUM DAS GLÜCK SO SCHWER ZU (ER)TRAGEN IST

Erinnerst du dich an das Märchen von „Hans im Glück“? Den Goldklumpen tauscht er ein gegen ein Pferd, das Pferd gegen eine Kuh, die Kuh gegen ein Schwein, das Schwein gegen eine Gans, die Gans gegen einen Schleifstein, der am Ende in den Brunnen fällt, aus dem Hans trinken möchte. Hans ist wieder frei von allen irdischen Gütern und ... „übergücklich“!

Ich muss einfach mal „wider den Stachel löcken“: Die ganze Diskussion um Glück und Glas und die vielen bunten Smarties des Spätkapitalismus und all das, was der Herr mit dem unaussprechlichen Namen (Mihály Csikszentmihályi) angerichtet hat, gehen mir ziemlich auf den Glückskeks. Jaja, ich hab's gelesen. Ja, ich hab's auch verstanden. Ja, ich bin auch für Glück und Flow und Freibier für alle. Aber ich fühle mich doch eher wie ein *stranger in paradise*, um den Titel eines Jim-Jarmusch-Films ungenau zu zitieren. Ich setze mich jetzt schrecklich in die Brennesseln, wenn ich sage, dass mir Zufriedenheit, Weber-Grill und ein Angestelltenvertrag mit gesetzlicher Kündigungsfrist nicht reichen.

Ich bin für wilde Unruhe, Zweifeln und Suchen, Forschen und Grübeln, Pioniergeist und den Mut zum Risiko. Für das, was nicht feststeht, sondern offen ist, fraglich und fragil. Das Große, das Neue, das Besondere ergibt sich nicht von selbst. In der Hängematte zu liegen, ist vielleicht ein bequemer, aber kaum ein kreativer Zustand. Und vielleicht gar kein glücklicher.

Nein, Glück gibt es nicht zum Nulltarif. Das Neue, das, was uns rettet (die Idee, die Aufgabe, das Projekt), wird erarbeitet, erkämpft, durch Geduld und Fleiß und Verzicht auf irgendetwas anderes. Ja, und durch Schmerz und die Bereitschaft, auf die *quick wins* des Alltags zu verzichten. Man muss dem Glück, das über uns kreist, schon einen

Landeplatz bauen. Der Rumpelacker diffuser Glücksverheißungen wird nicht reichen.

Glück und Zufriedenheit sind „zum Glück“ kein Bürgerrecht. Es gibt kein Glücksversprechen und keine „Gewährleistungsgarantie“ im Sinne des HGB. Mein Eindruck ist, dass diese Gesellschaft an einer Schmerzvermeidungsneurose leidet. Die Gewohnheiten werden schnell gewöhnlich, wenn der Preis nicht mehr erkennbar ist, den wir zahlen. Glück ist nicht organisierbar. Es kommt aus heiterem Himmel. Fortschritt erwächst nicht aus (Selbst)Zufriedenheit. Die Hollywood-Schaukel kann warten.

Wie schwer es ist, mit unverhofftem Glück umzugehen, wird immer wieder von Lottogewinnern berichtet. Die Lotogesellschaften beschäftigen eigene „Glücksberater“, die – möglichst diskret – den Glückspilzen helfen, mit ihrem Reichtum klarzukommen, damit sich die *instant happiness* nicht als giftiger Fliegenpilz entpuppt. Tatsächlich durchlaufen wir im „Glücksfall“ dieselben Phasen und inneren Prozesse wie im Fall einer Enttäuschung oder Katastrophe: Schock, Protest und Widerstand, rationale Einsicht, emotionale Trauer, Abschied von dem, was war, Neuorientierung und Akklimatisierung in der neuen Realität. Und schnell wird das Neue erneut zur Gewohnheit. Oder zur Belastung.

Für Glück gibt es kein Kochbuch und man kann es nicht gebacken kriegen wie einen Googlehupf, Version 4.0! Geld kann man auch nicht drucken, ohne dadurch erheblich unter Druck zu geraten. Und manchmal besteht das Geschenk gerade darin, keines zu bekommen.

*Ach, bevor ich's vergesse: Schöne Grüße an Hans im Glück!*

.....  
[www.wernfried-huebschmann.de](http://www.wernfried-huebschmann.de)

# IMPULSE FÜR EIN ERFÜLLTES LEBEN



EINZELHEFTE – PROBE-ABO – GESCHENK-ABO – JAHRES-ABO

Bestellung im Web-Shop ➡ [WWW.MAAS-MAG.DE](http://WWW.MAAS-MAG.DE)

Bestellung per E-Mail ➡ [MAASMAG@ABOTEAM.DE](mailto:MAASMAG@ABOTEAM.DE)

Bestellung per Telefon ➡ 02225 / 7085 - 349

**Jetzt  
bestellen!**

[www.maas-mag.de](http://www.maas-mag.de)

## Vorschau No.7 | INTUITION UND VERSTAND

ab November 2017

*Bauch oder Kopf – wer entscheidet? Lange Zeit galt der Verstand als die Instanz, die die Entscheidung trifft – und auch besser treffen sollte. Die Logik siegte oft über das diffuse Bauchgefühl – zumindest offiziell. Aber wie stark ist das Unbewusste an unseren Entscheidungen beteiligt? Wie kommt man zu einem verlässlichen Bauchgefühl? Intuition ist heute wieder sehr gefragt, denn die künstliche Intelligenz nimmt uns die rein rationalen Angelegenheiten ab. Es scheint, als wäre das Gefühl die einzige Fähigkeit, die menschlich ist und durch Maschinen nicht ersetzt werden kann. Ebenso wie die eng mit den Gefühlen verbundene Kreativität. Wie können wir diesen großen, oft unbewusst agierenden Bereich der Gefühle, zu unserem Besten einsetzen? Gefühl, Intuition und Kreativität allein bringen uns auch nicht vorwärts, wenn nicht der Verstand diese Energie ganz bewusst auf ein Ziel fokussiert.*